



Maßnahmen- bekanntgabe zu

Verein Jugend am Werk -
Berufsausbildung für Jugend-
liche, Begleitung behinderter
Menschen und Jugend am
Werk Sozial:Raum GmbH,
Sicherheitstechnische
Prüfung von Werkstätten und
Tagesstrukturen

StRH VI - 1679682-2022

Inhaltsverzeichnis

Erledigung des Prüfungsberichtes	4
Kurzfassung des Prüfungsberichtes	4
Bericht der Geschäftsführung Jugend am Werk Sozial:Raum GmbH zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen	5
Umsetzungsstand im Einzelnen	6
Empfehlung Nr. 1	6
Empfehlung Nr. 2	6
Empfehlung Nr. 3	7
Empfehlung Nr. 4	8
Empfehlung Nr. 5	8
Empfehlung Nr. 6	9
Empfehlung Nr. 7	9
Empfehlung Nr. 8	10
Empfehlung Nr. 9	10
Empfehlung Nr. 10	11

Abkürzungsverzeichnis

bzw.	beziehungsweise
E-Mail	Elektronische Post
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
MA	Magistratsabteilung
Nr.	Nummer
StRH	Stadtrechnungshof
VEXAT	Verordnung explosionsfähige Atmosphären
WFPoIG 2015	Wiener Feuerpolizeigesetz 2015
z.B.	zum Beispiel
z.T.	zum Teil

Erledigung des Prüfungsberichtes

Der StRH Wien unterzog die Werkstätte und Tagesstruktur HORIZONT des Vereins Jugend am Werk bzw. der Jugend am Werk Sozial:Raum GmbH einer sicherheitstechnischen Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des StRH Wien wurde am 19. September 2022 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des StRH-Ausschusses vom 27. September 2022 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

Kurzfassung des Prüfungsberichtes

Die prüfungsgegenständliche Werkstätte und Tagesstruktur HORIZONT des Vereins Jugend am Werk bzw. der Jugend am Werk Sozial:Raum GmbH befindet sich seit Juli des Jahres 2016 in der Percostraße im 22. Wiener Gemeindebezirk. Menschen mit Lernschwierigkeiten und Behinderung soll dort ein möglichst realitätsnahes Arbeits- bzw. Weiterbildungstraining geboten werden. Die Arbeitsaufträge erfolgten durch Industrie- und Gewerbebetriebe, aber auch durch Privatpersonen.

Im Allgemeinen konnte der Organisation ein verantwortungsbewusster Zugang zu sicherheitstechnischen Fragen konstatiert werden. Hinsichtlich festgestellter Mängel wurde dem StRH Wien gegenüber versichert, Verbesserungen zeitnah in die Wege leiten zu wollen. Diese betrafen insbesondere die Gebiete des Brand- bzw. Arbeitnehmerschutzes. So waren etwa die Brandschutzpläne nicht am aktuellen Stand, Zuständigkeiten nicht nachvollziehbar definiert und Fluchtwege z.T. nicht mit den einschlägigen Vorgaben im Einklang stehend. Darüber hinaus waren punktuelle Optimierungen, z.B. bei der Kennzeichnung der Erste-Hilfe-Kästen, zu empfehlen.

Bericht der Geschäftsführung der Jugend am Werk Sozial:Raum GmbH zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 10 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
umgesetzt	10	100,0
in Umsetzung	-	-
geplant/in Bearbeitung	-	-
nicht geplant	-	-

Umsetzungsstand im Einzelnen

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht des StRH Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des StRH Wien:

Empfehlung Nr. 1

Empfehlung Nr. 1

Es wurde empfohlen, die Kennzeichnungen von nicht länger in Gebrauch stehenden Erste-Hilfe-Kästen dauerhaft zu entfernen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Wir werden hier in Rücksprache mit der Leitung nicht mehr gebrauchte Erste-Hilfe-Kästen entfernen lassen und diesen Punkt in die nächsten Begehungen mitaufnehmen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Beklebungen des nicht mehr in Betrieb befindlichen Erste-Hilfe-Kastens wurden entfernt.

Empfehlung Nr. 2

Empfehlung Nr. 2

Der StRH Wien hielt für erforderlich, die Ladestation für Batterien von Flurförderfahrzeugen im Explosionsschutzdokument abzubilden und die entsprechenden Anforderungen schriftlich festzuhalten.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Ein VEXAT-Dokument wird durch eine externe Organisation erstellt. Die Daten des Staplers wurden bereits per E-Mail übermittelt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Das VEXAT-Dokument wurde von einer externen Organisation am 29. Juli 2022 erstellt.

Empfehlung Nr. 3

Empfehlung Nr. 3

Um die nicht zufriedenstellende Situation unklarer Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten im Bereich des organisatorischen Brandschutzes zu beheben, empfahl der StRH Wien, mit Nachdruck an die externe Organisation heranzutreten. Es wäre zu klären, inwieweit die externe Organisation den ihr übertragenen Aufgaben nachkommen kann.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Ein Feuerwehrplankasten wird an der Fassade beim Haupteingang und bei zusätzlichen Notausgängen montiert. Die Brandschutzpläne werden entsprechend von der externen Organisation aktualisiert. Die Zuständigkeiten und Ansprechpersonen für die Standorte haben gewechselt. Das dürfte temporär für Verwirrung gesorgt haben, obwohl die Kontaktdaten immer für alle Mitarbeitenden im Intranet von Jugend am Werk aktuell und zugänglich waren.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Die Zuständigkeiten der externen Organisation wurden geklärt und sind im Intranet für jeden Mitarbeitenden einsehbar.

Die Feuerwehrplankästen wurden montiert und die Brandschutzpläne von der externen Organisation aktualisiert.

Empfehlung Nr. 4

Empfehlung Nr. 4

Es wurde empfohlen, die aus dem Kaltlager führende Metalltür zu überholen oder gegebenenfalls zu erneuern.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Metalltüre vom Kaltlager wird entsprechend saniert.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Die Metalltür vom Kaltlager wurde saniert (Anmerkung: bei der Begehung klemmte die Tür leicht).

Empfehlung Nr. 5

Empfehlung Nr. 5

Es wurde empfohlen, das den Fluchtweg abschottende Mobiliar anderwärts zu situieren, die Planung der Erneuerung der Markierungen abzuschließen und die erforderlichen Maßnahmen umzusetzen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Kennzeichnungen werden erneuert, um die Fluchtwege klar und deutlich optisch erkennbar zu machen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



■ nicht umgesetzt ■ in Umsetzung / geplant ■ umgesetzt

Das Mobiliar wurde umgestellt - der Feuerlöscher und der Ausgang sind jetzt frei ersichtlich. Fluchtwegmarkierungen wurden erneuert.

Empfehlung Nr. 6

Empfehlung Nr. 6

Der StRH Wien empfahl, im Bereich des Heizraumes eine Sicherheitsbeleuchtung nachzurüsten.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Eine Evaluierung dazu erfolgt bei der nächsten Begehung durch den Brandschutzbeauftragten der externen Organisation.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Die Sicherheitsbeleuchtung wurde nachgerüstet.

Empfehlung Nr. 7

Empfehlung Nr. 7

Die Fluchtwegkennzeichnungen wären zu ergänzen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Erneuerung der Kennzeichnung der Verkehrs- und Fluchtwege wird von der Standortleitung entsprechend in Auftrag gegeben.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Die Verkehrs- und Fluchtwegkennzeichnungen sowie die Bodenmarkierungen wurden in Absprache mit der externen Organisation ergänzt (einige zusätzliche Fluchtwegsschilder wurden montiert).

Empfehlung Nr. 8

Empfehlung Nr. 8

Der StRH Wien empfahl, die Entfluchtung des über der Halle eingezogenen Obergeschoßes zu evaluieren.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Dies wird durch die externe Organisation noch einmal evaluiert, wobei diese anmerkt, dass die Fluchtwegplanung durch die Behörde durchgeführt und mittels Bescheides festgelegt wird. Es gab diesbezüglich bislang auch noch keine Beanstandung durch die technischen Kontrollorgane der MA 40 - Soziales, Sozial- und Gesundheitsrecht.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Die Entfluchtung des Obergeschoßes wurde von der externen Organisation evaluiert.

Empfehlung Nr. 9

Empfehlung Nr. 9

Um den einschlägigen Bestimmungen des WFPoIG 2015 zu entsprechen, empfahl der StRH Wien, den Raum unterhalb des Stiegenlaufs freizuhalten und das Archiv unter dem Stiegenlauf an eine geeignete Stelle zu verlegen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Standortleitung wird die genannten Flächen entsprechend leerräumen lassen.

■ nicht umgesetzt ■ in Umsetzung / geplant ■ umgesetzt

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Das Archiv (Holzeinbaukästen) unterhalb der Stiege wurde entfernt.

Empfehlung Nr. 10

Empfehlung Nr. 10

Um den offiziellen und verbindlichen Charakter der Aufzugswärterzeugnisse zu wahren wurde empfohlen, diese zu vervollständigen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die formalen Verbesserungsmöglichkeiten der Aufzugswärterzeugnisse werden entsprechend geprüft und anschließend umgesetzt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Die fehlenden Unterschriften wurden ergänzt.

Für den Stadtrechnungshofdirektor:

Dipl.-Ing. Dr. Michael Kaindl

Wien, im Juli 2023